

AUBERGINE | ANBAUBLATT *market Garden* PRO

FAMILIE

- Nachtschattengewächse

SORTEN

- Madonna F1: Lila bis schwarz
- Angela F1: Lila-weiß gestreift (weniger Ertrag)
- Samenfeste Sorte: Zora

MENGE

- 2-4 Auberginen pro Beetmeter und Woche

PFLANZABSTAND

- 1-reihig mit 45 cm Abstand in der Reihe
- 2 Pflanzen pro Beetmeter (Erdpresstopf mit 1 Korn)

DÜNGUNG

- Standard-Beetvorbereitung 15 l Grünschnittkompost je Beetmeter (Wichtig in den ersten 3 Anbaujahren auf der Fläche)
- 2 Hände Luzernepellets ins Pflanzloch für jede Pflanze; ca. 200g
- Konstante Wasserversorgung

BEWÄSSERUNG

- Tropfschlauch-Bewässerung unter Bändchen-Gewebe / Folie; alternativ organischer Mulch
- 3-4 Tropfschläuche (Tropfer-Abstand 30cm) pro Beet
- Gute Bewässerung in den ersten 4 Tagen nach der Pflanzung ist wichtig für einen zügigen Start
- Wir bewässern in den ersten Tagen nach der Pflanzung mit der Handbrause, damit die Pflanzen noch direkt Wasser bekommen und auch schon mit den Tropfern, damit die Pflanzen-Wurzeln die Tropfstellen finden
- Den etablierten Bestand bei sonnigem Wetter täglich ca. **15-20 min** mit den Tropfern bewässern; um die Mittagszeit

SÄTZE

- 1 Pflanzung: alle Pflanzen im Tunnel
KW 18 Tunnel – 4-6 Ernten
- Wochen zur Reife: 13-14 Wochen zur ersten Ernte

GERÄTE

- Radhacke mit Pendelmesser (Picko)
- Doppelgrabegabel (in den ersten 3 Anbaujahren bei schwerem Boden)
- Schubkarren für Kompost / Schaufel / Eimer für Dünger / Heurechen
- Mini-Akkufräse (alternative Pendelhacke mit Rechen)
- Markierrechen
- Lochspaten / Lochbohrer
- Tropfschläuche und Erdbügel
- Bändchen-Gewebe / Folie und Erdbügel oder Mulchmaterial
- Handbrause
- Pflanzwagen/ Rollwagen

PFLANZENSCHUTZ

- Vor der Auspflanzung die Jungpflanzen mit Flüssigdünger besprühen
- Darauf achten, wenn die Auberginen ihre Blüten öffnen, dass Bestäuber-Insekten wirken können
- Wenn keine Blüten mehr aufgehen, weil sie in frühem Stadium von Weich-/Wiesen-Wanzen abgestochen werden, dann Neem sprühen, und zeitweise mit Insektenschutznetz abdecken, bis wieder Blüten da sind

ABLAUF

- Vorhergehende Kultur abräumen und Wurzeln im Boden lassen. Oder falls Silofolie zum Abdecken genutzt wurde, diese aufdecken und Kulturreste in den Weg rechen
- Mit der Radhacke oder per Hand verbliebene Beikräuter flach schälen bzw. entfernen
- Den Boden mit der Doppelgrabegabel lockern (wenn nötig)
- Den Grünschnittkompost mit Schubkarren gleichmäßig verteilen und mit einem Heurechen ausrechen
- Mit der Mini-Akkufräse (Tilther/Iconoclast) den Kompost in den oberen 5 cm einmischen
- Mit dem Markierrechen die Mittellinie und die Abstände vorzeichnen
- Mit dem Lochspaten / Lochbohrer an den markierten Stellen 10 cm tiefe Löcher vorbereiten
- 2 Hände Luzernepellets ins Pflanzloch für jede Pflanze; ca. 200g
- Die Pflanzlöcher mit dem Dünger 1-2-mal mit Wasser füllen und einsickern lassen

- Die Jungpflanzen gut angießen, mit Flüssigdünger besprühen und in die Loch-Mulden stellen
- Wenn auf einem Beet alle Jungpflanzen ausgelegt sind, diese behutsam per Hand pflanzen
- Mit der Handbrause das ganze Beet und jede Pflanze angießen
- Tropfschläuche 3 oder 4-reihig auf dem Beet installieren
- Dann Silofolien in der Breite von „Beet+Weg+10 cm“ zwischen den Pflanzreihen einziehen und mit Erdbügeln in der Pflanzreihe die zwei Folien zusammenziehen und alle 2 - 4 Meter festpinnen
- Optimal: die Folien 2-3 Tage nach der Pflanzung direkt nach gutem Gießen einziehen

FROSTSCHUTZ

- Ist Frost gemeldet oder die Nächte noch recht kalt, dann ist es sehr wichtig, die jungen Auberginenpflanzen im Tunnel zusätzlich mit einem Vlies zu schützen

BEIKRAUTREGULIERUNG

- **Keine**, weil Boden zugedeckt mit Folie oder organischem Mulch
- Bei Bedarf einzelne große Beikräuter mit der Hand jäten

KULTURPFLEGE

- Es ist wichtig die Auberginenpflanzen zu stützen, da sie leicht vom Gewicht der Früchte umfallen
- Dazu werden in der Auberginenreihe alle 2 Meter (alle 3-4 Pflanzen) Pfosten eingeschlagen
- Mit einer Schnur (ca. 40 cm vom Boden entfernt), die von Pfosten zu Pfosten gezogen wird auf beiden Seiten der Pflanzenreihe, werden die Pflanzen von zwei Seiten gestützt
- **Ausgeizen:** Kein Ausgeizen nötig. Bei Ausgabe der Früchte im Abo-Model empfehlen wir die erste Blüte einer Auberginenpflanze zu entfernen, um das Ausreifen der Früchte direkt auf die 2 nächsten Blüten zu konzentrieren und dadurch die Fruchteanzahl für die erste Ernte zu verdoppeln
- **Aufleiten:** alle 20 Centimeter wird eine weitere Schnur gespannt, angepasst an das Wachstum der Pflanzen

ERNTE

- Nach ca. 100 Tagen die ersten farbigen Früchte ernten und dann 2-mal die Woche ernten; Größe der Früchte: 15-20 cm
- Dazu die reifen Früchte mit Fruchtstielchen vom Stamm vorsichtig abschneiden
- Die Auberginen vorsichtig in Erntekisten sammeln

- Bei der Ernte darauf achten, dass die Früchte sauber bleiben und keine Druckstellen bekommen

WASCHEN

- Kein Waschen nötig!
- Wenn doch mal vereinzelte Früchte Dreck aufweisen, dann diesen mit einem feuchten Tuch vorsichtig abwischen

LAGERUNG

- Die Auberginen in der Erntekiste im Kühlraum bei 10 Grad lagern, und nicht länger als eine Woche

VERKAUFSPREIS

- Mittelgroße Aubergine (20cm): 1 Stück für 2-3 €

BEETABRÄUMEN

Nach der letzten Ernte Schnüre und Pfosten entfernen und die Pflanzen mit einer Astschere 1-2 cm unter der Bodenoberfläche von der Wurzel trennen und auf den Reste-Kompost bringen. Folien lösen und umdrehen, damit Pflanzenreste auf den Folien auf den Weg geschüttelt werden können. Silofolien und Tropfschläuche entfernen.